



## Pressemitteilung

### **Habemus Patronum!**

#### **Patron der künftigen katholischen Pfarrei Worms-Wonnegau steht fest**

Die Pastoralraumkonferenz hat entschieden: Patron der künftigen katholischen Großpfarrei Worms-Wonnegau soll der heilige Nikolaus werden. Wenn zum 1. Januar 2026 aus den jetzt noch 33 Einzelgemeinden eine große Pfarrei gegründet wird, soll sie den Namen „Sankt Nikolaus Worms-Wonnegau“ tragen.

„Wir haben uns die Entscheidung nicht leicht gemacht“, berichtet Michael Beermann, Gemeindefereferent und Koordinator für den Pastoralraum. Man habe in allen Gemeinden zunächst um Vorschläge gebeten. Die insgesamt 36 eingegangenen verschiedenen Namensvorschläge seien dann wiederum in der Pastoralraumkonferenz beraten worden, wo man sich zunächst auf einige Kriterien für den künftigen Namen verständigt habe. So sollte etwa bewusst kein Heiliger Patron der künftigen Pfarrei werden, der schon jetzt Namenspatron einer der bestehenden Gemeinden sei. Gleichzeitig der künftige Patron auch einen regionalen Bezug zu Worms haben.

Im November 2023 habe sich die Pastoralraumkonferenz schließlich aus den vielen Vorschlägen für drei entschieden, die in die engere Wahl kamen: der heilige Nikolaus, die heiligen Rupert und Erentrud, die beide aus Worms stammen und im 8. Jahrhundert den Glauben nach Süddeutschland getragen haben, und schließlich der Weinpatron, der heilige Urban. „Mehr als ein Jahr haben wir uns Zeit genommen, diese drei in den Gemeinden bekannt zu machen“, berichtet Katharina Kron, Gemeindefereferentin und Koordinatorin für den Pastoralraum. Es sei eine Art geistlicher „Wahlkampf“ gewesen. In den einzelnen Gemeinden wurden Stimmungen und Meinungen eingeholt.

In der Pastoralraumkonferenz selbst hat nun Propst Tobias Schäfer noch einmal die Tragweite der Entscheidung hervorgehoben: „Der Patron der Pfarrei ist mehr als bloß ein Label für die künftige Pfarrei. Er ist unsere Brücke, unser Fürsprecher im Himmel.“ Es gehe also um eine Herzensentscheidung. In zwei Wahlgängen fiel am Ende die Entscheidung in einer knappen Stichwahl zwischen dem heiligen Urban und dem heiligen Nikolaus.

„Mit Nikolaus haben wir uns für einen Patron entschieden, der ein großes Herz für die Armen hatte, der aber zugleich auch ein kluger Organisator in schwierigen Zeiten war“, erläutert der Propst. Auch zur Zeit des heiligen Nikolaus sei die Kirche durch massive Umbrüche herausgefordert gewesen. Der regionale Bezug zu Worms sei vor allem dadurch gegeben, dass mit der Schenkung einer Nikolausreliquie an den Wormser Dom um das Jahr 980 durch die Kaiserin Theophanu die Verehrung dieses heute so populären Heiligen im

Abendland in Worms ihren Ausgangspunkt genommen habe. Die Nikolauskapelle des Wormser Domes sei eines der ersten Gotteshäuser im Abendland gewesen, das diesem Heiligen geweiht wurde. Die Entscheidung der Pastoralraumkonferenz werde nun dem Bischof vorgelegt, der das letzte Wort habe, erläutert Michael Beermann. Aber man rechne fest damit, dass sich der Bischof dem Votum des Pastoralraums anschließe.

Die Konferenz hat darüber hinaus weitere wichtige Entscheidungen für die künftige Pfarrei beschlossen: so wurde das umfangreiche Pastoralkonzept, das Grundlage der künftigen Ausrichtung der Seelsorge sein werde, fast einstimmig verabschiedet. Auch die von einer Projektgruppe zusammen mit Kerstin Bertz, Verwaltungsleiterin der künftigen Pfarrei, erarbeiteten Grundlagen für den künftigen Wirtschaftsplan und die Eröffnungsbilanzstruktur wurden in einem ersten Entwurf einstimmig gebilligt.

„Der Countdown läuft“, resümiert Katharina Kron. Man sei auf einem guten Weg, und die große Zustimmung auch zu schwierigen Entscheidungen mache Mut für das Zusammenwachsen der vielen Gemeinden zu einer Pfarrei. „Wir freuen uns wirklich, dass die Menschen den Weg so mitgehen“, ergänzt Propst Tobias Schäfer. Und mit dem heiligen Nikolaus habe die künftige Pfarrei nun auch einen guten Wegbegleiter, der, das zeige das eindrucksvolle Relief über dem Portal der Nikolauskapelle, auch helfen könne, selbst auf stürmischer See den Kurs zu halten und sicher ans Ziel zu kommen.

*Kath. Pastoralraum Worms und Umgebung*  
25.02.2025